

Pressemitteilung

6. Oktober 2021

Einstieg in Irland: Commerz Real erwirbt Büroimmobilie in Dublin für Hausinvest

- **152,3 Millionen Euro Kaufpreis**
- **Renommierte Mieter mit hoher Bonität**
- **CO2-Emissionen ein Fünftel unterhalb des Porfoliodurchschnitts**

Die Commerz Real hat für ihren offenen Immobilienfonds Hausinvest einen 13.700 Quadratmeter umfassenden Bürokomplex in der irischen Hauptstadt Dublin für 152,3 Millionen Euro erworben. Verkäufer des „1&2 Dockland Central“ ist der irische Real Estate Investment Trust (REIT) Hibernia plc. Damit erwirbt der Hausinvest erstmals seit Bestehen eine Immobilie in Irland.

„Mit seiner guten Objektqualität, den renommierten Mietern und der hervorragenden Lage ist das ‚1&2 Dockland Central‘ einen gelungenen Einstieg des Hausinvest in den irischen Markt“, begründet Maja Procz, Global Head of Transactions bei der Commerz Real, die Transaktion. Als Hauptstadt des einzigen englischsprachigen Landes innerhalb der EU und aufgrund der zahlreichen Spitzenuniversitäten sowie der günstigen wirtschaftlichen Bedingungen ist Dublin seit langem ein sehr attraktiver Standort für internationale Unternehmen. 1&2 Dockland Central befindet sich an den nördlichen Kais des Flusses Liffey im Stadtviertel North Dock und ist damit Teil der Erweiterung des Finanzzentrums von Dublin. Die Docklands haben in den vergangenen Jahren eine bedeutende Erneuerung erfahren und weisen nun zahlreiche Finanzdienstleistungs- und Technologieunternehmen sowie neue, hochmoderne Bürogebäude auf. Insbesondere die North Docks profitieren von einer guten Anbindung durch die Straßenbahn – mit einer Haltestelle direkt vor der Haustür des „1&2 Dockland Central“ – sowie von der Nähe zum Flughafen Dublin.

Das 2000 erbaute und 2017 modernisierte Objekt besteht aus zwei separaten Gebäuden, die über getrennte Lobbys mit Innenhöfen, getrennte Aufzüge und Haustechnik verfügen und somit große Flexibilität bieten. Beide Gebäude erstrecken sich über fünf Stockwerke und haben zudem ein gemeinsames Untergeschoss. Mit 144 Pkw-Stellplätzen in der Tiefgarage sowie 167 Fahrradstellplätzen hat die Immobilie umfangreiche Parkflächen. Etwa 90 Prozent des vollvermieteten Gebäudes entfallen auf die drei Hauptmieter Hubspot, ein US-amerikanisches Softwareunternehmen, die New Yorker Investmentbank BNY Mellon und die staatliche Commission for Communications Regulation.

Weil sich die ausgewiesenen CO₂-Emissionen circa 18 Prozent unterhalb des Durchschnitts des Portfolios des Hausinvest befänden, werde die Nachhaltigkeit des Fonds durch den Ankauf gestärkt, betont die Commerz Real. Zudem ist die Immobilie mit dem WiredScore-Gold-Zertifikat für seine gute digitale Anbindung ausgezeichnet und strebt derzeit das WELL Health Safety Rating an, mit dem die Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens der Mieter nachgewiesen wird.

Commerz Real wurde bei der Transaktion von Cushman & Wakefield beraten, der Verkäufer von CBRE. Zudem wurde Commerz Real rechtlich von A&L Goodbody unterstützt sowie bezüglich Technik und Nachhaltigkeit von Arcadis.

3.010 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Pressekontakt

Gerd Johannsen 0611 7105 4279

Über die Commerz Real

Die Commerz Real, ein Unternehmen der Commerzbank Gruppe, steht für fast 50 Jahre Markterfahrung und ein verwaltetes Volumen von rund 35 Milliarden Euro. Umfassendes Know-how im Assetmanagement und eine breite Strukturierungsexpertise verknüpft sie zu ihrer charakteristischen Leistungspalette aus sachwertorientierten Fondsprodukten und individuellen Finanzierungslösungen. Zum Fondsspektrum gehören der offene Immobilienfonds Hausinvest, der erste Privatanleger-Impactfonds mit Sachwertfokus Klimavest, institutionelle Anlageprodukte sowie unternehmerische Beteiligungen der Marke CFB Invest mit Sachwertinvestitionen in den Schwerpunktsegmenten regenerative Energien und Immobilien. Als Leasingdienstleister des Commerzbank-Konzerns bietet die Commerz Real zudem bedarfsgerechte Mobilienleasingkonzepte. www.commerzreal.com